

Gestalten Sie Ihre Zukunft
beim Land Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz
DIENSTLEISTUNGSZENTREN
LÄNDLICHER RAUM

Sie möchten die Chance nutzen, um sich weiterzuentwickeln, neue Herausforderungen meistern und legen dabei Wert auf einen krisensicheren Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zur Unterstützung der agrarwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen an den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz sind zum 01. November 2024 für die **Ausbildung als Fachlehrer:in Agrarwirtschaft** mehrere Stellen mit der Qualifikation

Bachelor of Science bzw. Dipl.Ing. (FH) der Fachrichtungen Landwirtschaft, Weinbau/Önologie, Gartenbau oder vergleichbaren Studiengängen (m/w/d)

befristet für die Ausbildungsdauer von zwei Jahren in Vollzeit, Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), zu besetzen. Nach erfolgreichem Abschluss ist die unbefristete Übernahme (Verbeamtungsoption) vorgesehen.

Ausbildungsinhalt

- Einführung in den Lehramtsberuf
- Berufspädagogische, didaktische und methodische Qualifizierung am Studienseminar
- Praktische Ausbildung in Form von Hospitationen und Übernahme von eigenverantwortlichem Unterricht am Dienstleistungszentrum ländlicher Raum
- Abschließende Prüfung zum Erwerb der Lehrbefähigung im Fach Agrarwirtschaft (Berufsbezogener Unterricht)

DAS BIETEN WIR IHNEN

- **Sicher, auch in Zukunft** | Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst; im Anschluss der Ausbildung Möglichkeit der Übernahme und Verbeamtung (A11 LBesG) im Rahmen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen.
- **Vielfältige Tätigkeiten in der Landesverwaltung** | In der rheinland-pfälzischen Agrarverwaltung wird die Einheit von Schule, Versuchswesen u. Beratung gelebt. Diese bietet Raum für Veränderungen und persönliche Weiterentwicklung.
- **Gut vorgesorgt** | Attraktive Konditionen im Rahmen einer betrieblichen Altersvorsorge
- **Gesund bleiben** | Betriebliches Gesundheitsmanagement
- **Flexibles und mobiles Arbeiten** | Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitbeschäftigungsmodelle sowie die Möglichkeit zum Homeoffice
- **Wissen und Fähigkeiten erweitern** | Fortbildungsangebote zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- **Familie und Beruf vereinbaren** | Familienfreundliche Arbeitsbedingungen

DAS BRINGEN SIE MIT

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor of Science bzw. Dipl.-Ing. (FH)) der Fachrichtungen Landwirtschaft, Weinbau/Önologie, Gartenbau, Garten- u. Landschaftsbau oder vergleichbaren Studiengängen
- umfassende einschlägige Berufserfahrung
- großes Interesse an berufs- u. arbeitspädagogischen Themen
- Begeisterung für eine moderne Lern- u. Lehrkultur und für die Weiterentwicklung der Einheit von Schule, Versuchswesen und Beratung an den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum
- selbstständiges, eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten, hohe Belastbarkeit, sicheres Auftreten
- gute Medien- und Präsentationskompetenz

- Vernetzungs- und Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit
- Deutschkenntnisse im Sprachniveau mindestens C1
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Führerschein Kl. B und Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen

Weitere Informationen zu den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz finden Sie auf www.dlr.rlp.de

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen auf dem Postweg oder per E-Mail bis zum **05.08.2024** an folgende Adresse:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Referat 12, Willy-Brandt-Platz 3

54290 Trier

oder bewerbung.dlr@add.rlp.de

Ansprechpartner für fachliche Fragen:

Stefan Lehnertz (0651/9494-566) – stefan.lehnertz@add.rlp.de

Ansprechpartner für personalrechtliche Fragen:

Sigrid Dewald (0651/9494-253) – sigrid.dewald@add.rlp.de

Weitere Informationen rund um Ihre Bewerbung

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter:innen. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion oder sexuellen Identität. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerber*innen liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Auf Wunsch wird die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung geprüft.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Kopien (ohne Mappen) einzureichen, da keine Rücksendung erfolgt.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Ausführliche Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link <https://add.rlp.de/beruf-und-karriere/rund-um-ihre-bewerbung>